

## Franckesche Stiftungen zu Halle

### Liebreiche Buß/ Oder Richtige Lehr-Arth Zu beichten und zu communicieren, vor die ihres Heyls achtsame Seelen

François <de Sales>
Amberg, 1731

VD18 12099813

Betrachtung, Der Güte und Schönheit Gottes.

#### Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

#### Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downladed and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests an Inching in Inch

absonderlich geliebt hast bis an das Ends einsetzend dises Göttliche und anzubetz ten würdigste Sacrament.

# Betrachtung/

Der Gute und Schönheit GOttes.

Mein GOtt! wie vist du gant gut , du allein vist wesendlich die Gute selbsten , und nichts ist gut ausser dir; Alle Geschöpff sennd übel aus ihnen selbsten , oder wann sie etwas von der Güte haben, so ist es noth: wendig , das es alles herkomme von dir , welcher du der Ursprung und Ans

fang bist aller Gute.

Wie ist es dann möglich, das ich et was lieben solte, ausgenommen dich, weil aussen jolte, ausgenommen dich, weil ausser die nichts holdseeliges ist? O mein Seel! wann dir erlaubt wäre die Schönheit und Güte JEsuanzusehen, wurdest du niemahle angeführt werden etwas anders zu lieben: O mein Gott! ziehe mich gewaltiger, als sonsten jemahlen mit den süssen Unlockungen deiner Gnaden, damit ich allezeit zunehme

in d wer und Wei dein mir mei nich

Sinden, den, drach Rein denen denen

